

7. September 2011

Gemeinderatspräsident
Hans-Peter Nyffeler
Zürichstrasse 12
8134 Adliswil

Postulat

Zwischennutzung Stadthausareal

Sehr geehrter Herr Gemeinderatspräsident

Die Gebäude auf dem Stadthausareal Zürichstrasse 11, 13 und 15 wurden abgerissen. Es ist eine Fläche entstanden, die in einen bestehenden Parkplatz und in einen eingezäunten groben Kiesplatz aufgeteilt wurde. Selbst einige Bäume mussten dem Rückbau weichen.

Anlässlich der öffentlichen Informationsveranstaltung des Stadtrates vom 30. August 2011 wurde bekannt, dass das Areal frühestens ab dem Jahr 2013 überbauen werden kann.

Deshalb reiche ich folgendes Postulat ein:

Der Stadtrat wird eingeladen zu prüfen, wie das brachliegende Stadthausareal – vor allem der eingezäunte Kiesplatz – zwischengenutzt werden kann. Insbesondere soll geprüft werden, ob und wie das Stadthausareal als Begegnungszone der Bevölkerung jetzt schon zugänglich gemacht werden kann.

Begründung:

Das Stadthausareal präsentiert sich als klaffende Wunde mitten im Stadtkern. Der Grossteil des Durchgangsverkehrs führt an einem ausgefransten Parkplatz und einer Kieshalde vorbei. Es darf nicht sein, dass das Image und das Ortsbild unter diesen Umständen leiden. Der heutige Zustand des Stadthausareals schwächt jegliche Bestrebungen den Standort Adliswil zu fördern. Genau dies hat der Stadtrat als ersten Punkt des Legislaturplans 2010-2014 jedoch festgehalten. Es ist schwer verständlich, dass dieser unschöne Zustand mehrere Jahre anhalten soll.

Daher drängt sich eine sinnvolle Zwischennutzung auf.

Beispiele für die Zwischennutzung:

2

- Ein Kinderspielplatz kann erstellt werden, dessen Gerätschaft nach Ablauf der Zwischennutzung in den neuen bzw. umgebauten Schulhäusern weiter genutzt werden kann.
- Ein Teil der Fläche kann als Veranstaltungsplatz dienen, bspw. für Projekte der Schule; Zirkus, Theater, Weihnachtssingen usw.
- Bei schönem Wetter kann eine Gartenrestauration betrieben werden.
- Grosse Schach- und Mühlespielfelder können generationsübergreifende Begegnungen ermöglichen. Die grossen Spielsteine und Figuren können ebenfalls nach Ablauf der Zwischennutzung des Areals auf dem Bruggenplatz weiter verwendet werden.
- Die Städtische Bibliothek kann bei schönem Wetter im Sommer die Freude am Lesen mit einer Freilichtlesecke fördern.

All diese Beispiele lassen sich ohne grosse finanzielle Aufwendungen umsetzen.

Eine solche Zwischennutzung widerspiegelt ein lebendiges Adliswil. Sie zeigt die Lebensqualität, die die Sihltalstadt hat.

Besten Dank für die wohlwollende Prüfung und die nicht volle Ausschöpfung der Prüfzeit. Ziel soll sein, dass umgehend eine Zwischennutzung realisiert werden kann.

Mit freundlichen Grüssen,


Hanspeter Clesle
Gemeinderat EVP

UB









H. Furr

E. Fässler

